

Für den **individuellen Recovery-Cashflow-Ansatz** ermöglicht die **Customer Impairment Workbench** die Erfassung und Aufrechterhaltung der erwarteten Recovery-Cashflows für Transaktionen der Stufe 3.

Abhängig von der Bedeutung eines Kunden oder der Bedeutung eines einzelnen Geschäfts, ist der geschätzte Cashflow-Plan für die Rückzahlung wie folgt

- in der Customer Impairment Workbench den Cash Flow nach Cash Flow erfasst oder
- die auf der Grundlage des geschätzten zukünftigen Cash-Flow-Plans abgeleitet werden, wobei für jeden einzelnen Cash-Flow eine "recovery rate" angewendet wird.

Diese Recovery-Cashflows werden dann zur Berechnung des erzielbaren Betrags herangezogen.

Der erzielbare Betrag wird unter Verwendung des Effektivzinssatzes als Abzinsungsfaktor berechnet.

Der Schwellenwert zur Identifizierung der Signifikanz kann auf Portfolioebene unter Berücksichtigung definierbarer Kriterien für die Portfoliozuordnung konfiguriert werden.